

Verhaltens- und Hygieneregeln in der Eltern-Kind-Gruppe

Jeder Teilnehmer ist frei von Symptomen und hat seit zwei Wochen keinen Kontakt zu Infizierten gehabt.

Nur ein Elternteil geht mit dem Kind in die Halle.

Kein anderes Elternteil begleitet in den folgenden Wochen das Kind.

Die Eltern-Kind-Gruppe wird nicht gewechselt.

Kinderwagen werden nicht in der Halle abgestellt.

Das Kind kommt umgezogen zur Halle. Das Elternteil bringt zusätzlich ein kleines Handtuch mit.

Nur die Schuhe werden im gekennzeichneten Bereich abgestellt.

Das Elternteil kommt mit Mund- und Nasenschutz in die Halle und behält ihn während der Zeit auch auf.

Die Geräte werden nur von den Übungsleitern auf- und abgebaut.

Es stehen keine Flaschen in den Hallen.

Jeder desinfiziert seine Hände beim Eintritt in die Halle.

Die Übungsleiter bauen vier Stationen auf, die von je zwei Kindern mit Eltern benutzt werden. Getauscht wird erst nach Ansage.

Die Übungsstunde hört 15 Minuten früher auf, damit die Gruppen kontaktlos gewechselt werden können und die Halle durchgelüftet werden kann.

Jede Familie geht zügig und mit Abstand in die Halle. Sind in einer Gruppe mehr als 8 Familien wird die Gruppe geteilt und die Stunde findet in jeder 2. Woche statt.

Es gibt keine Unterhaltungen vorher und nachher in der Halle. Vor der Halle sind natürlich Gespräche möglich. Bitte auch keine Fahrgemeinschaften bilden.

Der Übungsleiter führt eine Anwesenheitsliste, die vier Wochen in der Geschäftsstelle aufbewahrt werden muss um ggfs. die Kontakte dem Gesundheitsamt zu melden.

Die Regeln werden immer dem aktuellen Stand angepasst.

Die Halle wird über den Notausgang in der Turnhalle verlassen.

Für ihr Verständnis bedankt sich der Vorstand der Turnabteilung des SC Grün-Weiß Paderborn